**Pressemitteilung, 8.5.2019**

Übergabe von über 1000 Stunden bearbeiteten Videomaterials der Kunstakademie Leipzig an das Krupp Archiv Rheinhausen.

In der **Bezirksbibliothek Duisburg - Rheinhausen** am Freitag, **10. Mai** **um 14 Uhr.**

In der Ausstellung *Vom Nutzen der Angst. The Politics of Selection* der Künstlerin Peggy Buth, die von Urbane Künste Ruhr im Rahmen der Ruhrtriennale im August und September 2018 organisiert wurde, haben über 2.000 Besucher\*innen bereits Teile des Materials einsehen können.

Nun werden, neben anderem Videomaterial, die täglichen Aufzeichnungen des Arbeitskampfes 1987/88 durch den ehemaligen Kranführer Erich Speh, Aufzeichnungen des Offenen Kanals und weitere Videos an das Krupp Archiv übergeben. Das Material wurde von den Studierenden Jan Luca Ott und Alex Bartsch des Fachbereiches Medienkunst mit Professorin Peggy Buth, bearbeitet und digitalisiert.

Britta Peters, künstlerische Leitung von Urbane Künste Ruhr, freut sich, dass das angestoßene Projekt seine Fortsetzung findet:

„Das, was die Projekte von Urbane Künste Ruhr auszeichnet, ist, dass sie künstlerische Perspektiven und Möglichkeiten aufzeigen. Umso schöner ist es, wenn diese Impulse weiterwirken und solch tolle Projekte weitergeführt werden.“

Nicht nur das freie Archiv der Krupp Hütte Rheinhausen steht vor der Aufgabe der Digitalisierung gesammelten Materials. In Zusammenarbeit mit anderen Archiven will man in den nächsten Monaten die technischen Voraussetzungen und Strategien der Digitalisierung nutzen, um historisch wichtige Dokumente Interessierten leichter zugänglich zu machen.

Erich Speh, Peggy Buth, Jan Luca Ott, Alex Bartsch und Britta Peters werden neben den Archivmitarbeiter\*innen bei der Übergabe anwesend sein und stehen dort für Fragen zur Verfügung.

Interessierte und Vertreter\*innen der Presse sind herzlich eingeladen.

**10.05.2019, 14 Uhr**

**Bezirksbibliothek Rheinhausen
Händelstraße 6, 47226 Duisburg**

Viele Grüße

Laura Helena Wurth